



Zahlreiche Volksgenossen werden jetzt ihren Ziergarten in einen Nutzgarten umwandeln; viele werden daran gehen, sich einen Nutzgarten neu anzulegen. Alle werden Rat und Hilfe suchen, wie man die Umgestaltung am vorteilhaftesten vornimmt oder wie die Neuanlage am besten erfolgen könnte. Dazu ist das Richtige der neue Vobach-Ratgeber:

Der Nutzgarten



klug angelegt und bewirtschaftet

Bisher haben sich 40 000 Gartenfreunde vom Gartenmeister Karl Erwig beraten lassen. Sein Werk ist jetzt in verbesserter und erweiterter Form erschienen, ganz auf das zeitgemäße Thema „Nutzgarten“ zugeschnitten. Mehrseitige Tabellen geben die Namen der ertragreichsten Gemüse- und Fruchtarten und der beliebten Küchenkräuter an. Der neue Erwig gibt Auskunft über Anbautermine, Erdmischung, Düngung, Zwischenkulturen und alle Arbeitsvorgänge bei der Gartenpflege.

In Halbleinen 3 Reichsmark



**Universalverlag W. Vobach & Co. -
Bernhard Meyer - Curt Hamel, Leipzig**

Demnächst erscheint:

TIRYNS

Die Ergebnisse der Ausgrabungen des Deutschen
Archäologischen Instituts in Athen

Vierter Band

Die Urfirniskeramik

von KURT MÜLLER

IV u. 116 Seiten Text mit vielen Abbildungen und 33 Tafeln
(darunter eine Farbtafel)

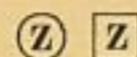
in Leinenmappe RM 35.—

Inhalt: Neolithisches - Älterer Urfirnis - Gemusterte Urfirnisware - Die Stellung der Tirynter Urfirniskeramik in der Ägäis

Das Deutsche Archäologische Institut in Athen hat seit 1905 die Grabungen in Tiryns wieder aufgenommen, die drei Jahrzehnte früher Schliemann und Dörpfeld zu einem vorläufigen Abschluß gebracht hatten. Über die Ergebnisse sind jetzt 4 Bände erschienen.

Die im Jahre 1912 erschienenen Bände 1 und 2 sind vergriffen, während der 1930 erschienene Band 3 jetzt wieder lieferbar ist. Die Bezieher von Band 3 wurden bereits direkt aufgefordert, ihren Bedarf für Band 4 anzugeben.

Sichere Abnehmer sind die Archäologischen Institute der Universitäten aller Länder. Ferner kommen als Abnehmer dieses Bandes in Betracht: Kunstgewerbe-Museen, größere kunstgewerbliche Werkstätten und Keramische Fabriken sowie Kunstgewerbeschulen.



Die großen, noch nicht abgeschlossenen archäologischen Fortsetzungswerke des Verlages F. Bruckmann:

Denkmäler griechischer und römischer Skulptur. Hrsg. von H. Brunn u. P. Arndt. I. Serie Lieferung 1-100. 500 Taf. mit Registerband. RM 5000.—

— Neue Folge ab Lieferung 101. Fortgeführt von P. Arndt und G. Lippold. Jede Lieferung = 5 Tafeln mit Text. Lfg. 101-125 je RM 50.—; Lfg. 126-157 je RM 25.—
Lfg. 158 erscheint Ende 1940.

Denkmäler der Malerei des Altertums. Hrsg. von P. Herrmann. I. Serie = 20 Lieferungen, je RM 30.—

Jede Lfg. enthält 10 Tafeln in Lichtdruck, Photogravüre, Farbenlichtdruck und 8-16 Seiten illustrierten Text.

— I. Serie in 2 Leinenbänden oder in 2 Mappen, Text geb. RM 650.—

— II. Serie, Fortgeführt von R. Herbig. Lfg. 1-2 je RM 30.—. Lfg. 3 erscheint Ende 1940.

Porträts, Griechische und römische. Nach Auswahl und Anordnung von Heinrich Brunn, Paul Arndt u. Gg. Lippold hrsg. von Friedrich Bruckmann. Lfg. 1-100 (Tafel 1-1000) RM 5000.—

— Lieferung 101-121, jede Lieferung mit 10 Tafeln RM 25.—
Lieferung 122 erscheint Ende 1940.

F. BRUCKMANN VERLAG MÜNCHEN